

## E-Scooter rollen durch die Stadt

Seit Juni 2019 sind E-Scooter, also Tretroller mit Elektromotoren, in Deutschland als offizielle Verkehrsmittel erlaubt. Zurzeit sieht man solche E-Scooter vor allem in größeren Städten.

Jeder, der mindestens 14 Jahre alt ist, darf so einen E-Scooter fahren, ein Führerschein ist dafür nicht notwendig.

Genauso wie alle anderen Verkehrsteilnehmer müssen natürlich auch E-Scooter-Fahrer bestimmte Regeln beachten. Sie dürfen zum Beispiel nicht schneller als 20 Stundenkilometer fahren und dürfen keine andere Person mitnehmen. Auf Gehwegen sind E-Scooter verboten, man muss einen Radweg benutzen. Und wenn kein Radweg da ist, darf man auch auf der Straße fahren. Fährt jemand trotzdem mit seinem E-Scooter auf einem Gehweg, muss er Strafe bezahlen.

Und müssen E-Scooter-Fahrer einen Helm tragen? Es gibt keine Helmpflicht, aber es ist empfehlenswert, seinen Kopf mit einem Helm zu schützen.

(128 Wörter)

(Ingrid Plank für [www.deutsch-to-go.de](http://www.deutsch-to-go.de) – in Anlehnung an: „Regeln für E-Tretroller“, Info Grafik, Ga-13459, 74. Jahrgang, 27092019 – „E-Scooter: Diese Regeln gelten für Elektroroller“, <https://www.adac.de/rund-ums-fahrzeug/e-mobilitaet/elektrofahrzeuge/e-scooter/> - Seitenaufruf 24102019)